



Bundesministerium für Gesundheit, 11055 Berlin

Gemeinsamer Bundesausschuss  
Wegelystraße 8  
10623 Berlin

REFERAT 213  
BEARBEITET VON Adina Wiebe  
HAUSANSCHRIFT Friedrichstraße 108, 10117 Berlin  
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin  
TEL +49 (0)30 18 441-4242  
FAX +49 (0)30 18 441-3788  
E-MAIL 213@bmg.bund.de  
INTERNET www.bundesgesundheitsministerium.de

vorab per Fax: 030 – 275838105

Berlin, 15. Februar 2013

AZ 213 – 21432 - 31

**Beschlüsse des Gemeinsamen Bundesausschusses gemäß § 91 SGB V vom 18. Oktober 2012 und vom 17. Januar 2013**

**hier: Änderung der Schutzimpfungs-Richtlinie – Umsetzung der STIKO-Empfehlungen Juli 2012**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der von Ihnen gemäß § 94 SGB V vorgelegte Beschluss vom 18. Oktober 2012 über eine Änderung der Schutzimpfungsrichtlinie wird in der Fassung des Änderungsbeschlusses vom 17. Januar 2013 nicht beanstandet.

Im Hinblick auf die Ausführungen des G-BA in den tragenden Gründen zu den Nachholimpfungen gegen Meningokokken der Serogruppe C wird darauf hingewiesen, dass generelle Anmerkungen des G-BA zum Vorgehen und der Arbeitsweise der STIKO nach Auffassung des BMG im bereits begonnenen direkten Dialog zwischen G-BA und STIKO erörtert werden sollten.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Dr. Josephine Tautz